

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Dritter Vizepräsident Peter Meyer

Geschäftliches

(Beginn: 09.03 Uhr)

Dritter Vizepräsident Peter Meyer: Guten Morgen, meine sehr verehrten Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen! Ich eröffne die 20. Vollsitzung des Bayerischen Landtags. Presse, Funk und Fernsehen sowie Fotografen haben um Aufnahmegenehmigung gebeten. Die Genehmigung wurde natürlich erteilt.

Bevor wir in die Tagesordnung eintreten, darf ich Sie bitten, zweier ehemaliger Kollegen zu gedenken.

(Die Anwesenden erheben sich)

Am 31. Mai verstarb Herr Max Strohmayer im Alter von 95 Jahren. Er gehörte dem Bayerischen Landtag als Vertreter des Wahlkreises Schwaben von 1950 bis 1958 für die Bayernpartei, deren Gründungsmitglied er war, und von 1972 bis 1974 für die SPD an. Die Schwerpunkte seiner Arbeit lagen in den Ausschüssen für Besoldungsfragen, für Grenzlandfragen, für sozialpolitische Angelegenheiten sowie für Eingaben und Beschwerden. Von der Verwaltung des Landratsamtes, wo er Verkehrsreferent war, führte ihn sein Weg in die Politik. 18 Jahre lang gehörte er dem Mindelheimer Stadtrat an. Acht Jahre war er Kreisrat und von 1971 bis 1988 Kreisvorsitzender der Arbeiterwohlfahrt. - Der Staat hat seine Leistungen mit dem Bayerischen Verdienstorden gewürdigt.

Unser ehemaliger Kollege Otto Meyer verstarb gestern Abend kurz nach seinem 88. Geburtstag. Er gehörte dem Bayerischen Landtag von 1966 bis 1990 an und vertrat dort den Stimmkreis Dillingen für die CSU. Während seiner Zugehörigkeit zum Hohen Haus war er Mitglied in mehreren Ausschüssen, von 1970 bis 1988 stellvertretender Vorsitzender des Ausschusses für kulturpolitische Fragen. Von 1988 bis 1990 bekleidete er das Amt des Staatssekretärs im Staatsministerium für Unterricht und Kultus. Er war einer der herausragenden bayerischen Bildungspolitiker und nahm gro-

ßen Einfluss auf die Gestaltung des bayerischen Bildungswesens. Dass die Schulen in Bayern in der deutschen Bildungslandschaft eine führende Stellung einnehmen, ist nicht zuletzt seiner Sachkompetenz und seiner politischen Überzeugungskraft zu verdanken. Neben zahlreichen anderen Gesetzen trug besonders das Erziehungs- und Unterrichtsgesetz seine Handschrift. Mit dem ihm eigenen Charme verstand er es, auch aufgeregte Debatten in ruhige Bahnen zu lenken. In seiner schwäbischen Heimat war er in vielfältiger Weise ehrenamtlich engagiert. Der Staat hat seine Verdienste mehrfach gewürdigt, unter anderem mit der Verfassungsmedaille in Gold.

Der Bayerische Landtag wird den beiden verstorbenen ehemaligen Kollegen ein ehrendes Gedenken bewahren und trauert mit ihren Familien. Sie haben sich zu Ehren der Verstorbenen erhoben. Ich danke Ihnen.

Verehrte Kolleginnen und Kollegen, ich darf auch noch einige Glückwünsche aussprechen. Jeweils einen runden Geburtstag feierten am 7. Juni Herr Kollege Alex Dorow, am 14. Juni Herr Kollege Michael Hofmann, am 20. Juni Herr Kollege Bernhard Roos und am 23. Juni Herr Kollege Steffen Vogel. Einen halbrunden Geburtstag feierte am 17. Juni die stellvertretende Vorsitzende der CSU-Fraktion, Frau Kollegin Gudrun Brendel-Fischer. Heute haben Frau Kollegin Martina Fehlner und Herr Kollege Thomas Mütze Geburtstag. Ich wünsche Ihnen im Namen des gesamten Hauses und persönlich alles Gute und weiterhin viel Erfolg bei Ihren parlamentarischen Aufgaben.

(Allgemeiner Beifall)